

AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG

INSTRUCTIONS OF ASSEMBLY AND USE



SCHUTZSYSTEM FÜR ORTGANG

PROTECTIVE SYSTEM FOR
EAVES

112200-SETOG

SCHAKE GmbH

Eckeseyer Str. 195
58089 Hagen
infoschake.com
+49 23 31 328 60 60

INHALTSVERZEICHNIS

1. Wichtige Produkteigenschaften	3
2. Allgemeines und Sicherheitshinweise	3
3. Verwendung	4-5
4. Montagehinweise	5
5. Auf- und Abbau	6
6. Technische Daten	7
7. Sortiment / Zubehörteile	8

CONTENT

1. Important product features	9
2. General and safety Informations	9
3. Use	10-11
4. Assembly instrutions	11
5. Setup and dismantling	12
6. Technical Data	13
7. Assortiment / ralated parts	14

WICHTIGE PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Schutzsystem für Ortgang besteht aus:
- Klemmstück für Ortgang, Art.Nr. 112202
- aus verzinktem Stahl
 - maximale Klemmweite 16cm
 - unkomplizierte Vormontage an noch nicht eingebauten Sparren oder Balken
 - auch an der Taufe bei max. 10° geneigten Dächern als Geländerschutz einsetzbar
 - Gewicht: 9,5 kg
- Geländer für Ortgang, Art.Nr. 112200-2
- aus verzinktem Stahl
 - mit zwei Bretthaltebügel
 - passend für Klemmstück Ortgang, Art.Nr. 112202
 - Gewicht: 4,2 kg

ALLGEMEINES UND SICHERHEITSHINWEISE

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung beschreibt eine Regelausführung; Abweichungen sind nachzuweisen. Vor Gebrauch ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung sorgfältig durchzulesen. Die Anweisungen zur korrekten Montage und Verwendung sind zur Gewährleistung einer sicheren und zuverlässigen Installation zu befolgen.

ACHTUNG! Die in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung beschriebenen Artikel bilden zusammen ein Schutzsystem, das nur von Personen auf- und abgebaut werden darf, die mit dieser Anleitung hinreichend vertraut sind. Vor Beginn der Arbeiten ist auf der Grundlage einer Gefährdungsbeurteilung zu prüfen, wie die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz und den berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden können. Als Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung kann die befähigte Person (Aufsichtsführender) die fachlich geeigneten Beschäftigten dazu anweisen, dass die Montagearbeiten von sicheren Standplätzen aus, wie z. B. standsicheren Fahrgerüsten oder Hebebühnen, evtl. auch mit Anseilschutz, durchgeführt werden.

Alle Bauteile sind vor Montage durch Sichtprüfung auf Beschädigungen zu kontrollieren. Beschädigte Elemente oder Netze dürfen nicht eingesetzt werden, sondern sind auszutauschen.

VERWENDUNG

Bestimmungsmäßiger Gebrauch

Dieses Schutzsystem ist Sicherheitseinrichtung, das dazu dient, Personen vor Abstürzen oder anderen Gefahren an erhöhten Arbeitsplätzen (Orgänge) zu schützen. Der bestimmungsgemäße Gebrauch von Schutzsystemen umfasst:

1. Installation gemäß den Herstelleranweisungen: Die Schutzsysteme müssen ordnungsgemäß installiert werden, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten. Dies beinhaltet die richtige Positionierung, Befestigung und Wartung der Systeme.
2. Die Schutzsysteme dienen als physische Barriere, um Personen vor Abstürzen zu schützen. Mitarbeiter sollten darauf trainiert werden, die Systeme korrekt zu nutzen und sich nicht über sie hinwegzulehnen oder sie zu umgehen.
3. Schutzsysteme müssen regelmäßig auf Beschädigungen, Lockerheit oder andere Mängel überprüft werden. Defekte Systeme müssen umgehend repariert oder ausgetauscht werden, um die Sicherheit der Arbeitsumgebung zu gewährleisten.
4. Mitarbeiter dürfen keine Änderungen an den Schutzsystemen vornehmen, es sei denn, sie sind dafür ausgebildet und qualifiziert. Jegliche Änderungen sollten von Fachleuten durchgeführt und überprüft werden.
5. Alle Mitarbeiter, die in Bereichen arbeiten, in denen Schutzsysteme installiert sind, sollten eine Schulung erhalten, wie man sie richtig benutzt und welche Sicherheitsvorkehrungen zu beachten sind.

Durch die Einhaltung dieser Richtlinien und die ordnungsgemäße Verwendung von Schutzsystemen können Arbeitsunfälle vermieden und die Sicherheit am Arbeitsplatz gewährleistet werden.

Unsachgemäßer Gebrauch

Der unsachgemäße Gebrauch von Schutzsystemen kann zu schwerwiegenden Arbeitsunfällen und Verletzungen führen. Hier sind einige Beispiele für unsachgemäßen Gebrauch von Schutzsystemen:

1. Übersteigen der Gewichtskapazität: Wenn Personen oder Gegenstände, die die Gewichtskapazität der Schutzsysteme überschreiten, auf die Systeme geladen werden, können sie brechen oder versagen, was zu einem Absturz führen kann.
2. Umgehen der Barriere: Mitarbeiter sollten nicht über die Schutzsysteme lehnen, klettern oder versuchen, sie zu umgehen, um Zugang zu bestimmten Bereichen zu erhalten. Dies erhöht das Risiko eines Absturzes erheblich.

3. Beschädigung der Systeme: Wenn die Schutzsysteme beschädigt oder manipuliert werden, z.B. durch unsachgemäße Installation, unsachgemäße Wartung oder absichtliche Zerstörung, können sie ihre Schutzwirkung verlieren und nicht mehr sicher sein.

4. Fehlende Schulung und Bewusstsein: Mitarbeiter, die nicht ordnungsgemäß geschult wurden oder sich nicht der Bedeutung der Schutzsysteme bewusst sind, können diese möglicherweise nicht korrekt verwenden oder die Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten.

5. Vernachlässigung der Wartung: Wenn die Schutzsysteme nicht regelmäßig gewartet und überprüft werden, können sich Mängel oder Schäden unbemerkt entwickeln, die die Wirksamkeit der Systeme beeinträchtigen.

Es ist wichtig, dass Arbeitgeber sicherstellen, dass ihre Mitarbeiter ordnungsgemäß geschult sind und die Richtlinien für die Verwendung von Schutzsystemen strikt einhalten, um Unfälle zu vermeiden und die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

MONTAGEHINWEISE

Die Montage von Schutzsystemen erfordert Sorgfalt und Genauigkeit, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten. Hier sind einige allgemeine Montagehinweise für Seitenschutzsysteme:

1. Planung und Vorbereitung: Überprüfen Sie den Installationsort sorgfältig und stellen Sie sicher, dass er für die Montage des Schutzsystems geeignet ist. Stellen Sie sicher, dass alle erforderlichen Werkzeuge und Materialien vorhanden sind.
2. Befestigungspunkte: Stellen Sie sicher, dass die Befestigungspunkte des Schutzsystems stabil und sicher sind. Verwenden Sie geeignete Befestigungsmaterialien und -methoden.
3. Montage gemäß Anleitung: Befolgen Sie die Montageanweisungen des Herstellers genau und stellen Sie sicher, dass das Schutzsystem ordnungsgemäß installiert wird. Achten Sie darauf, dass alle Komponenten richtig positioniert und befestigt sind.
4. Überprüfung der Stabilität: Nach der Installation des Schutzsystems überprüfen Sie die Stabilität und Integrität des Systems, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert und den erforderlichen Schutz bietet.
5. Regelmäßige Inspektion und Wartung: Führen Sie regelmäßige Inspektionen und Wartungsarbeiten am Schutzsystem durch, um sicherzustellen, dass es in gutem Zustand ist und ordnungsgemäß funktioniert.

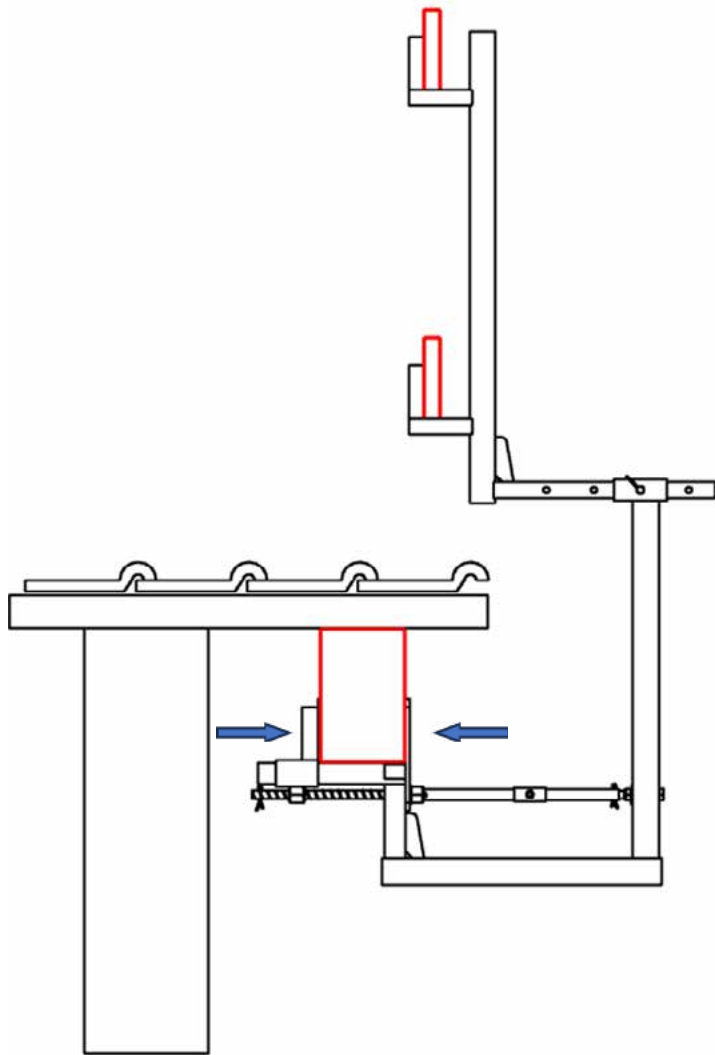
Durch die Einhaltung dieser Montagehinweise können Sie sicherstellen, dass das Schutzsystem korrekt installiert ist und einen zuverlässigen Schutz vor Abstürzen bietet.

AUFBAU

Die Klemmstücke des Ortgang-Geländers sind satt am Sparren anzuklemmen. Für die Verwendung darf die maximale Aufbauhöhe von 40 m über Gelände nicht überschritten werden. Bei Pfostenabstand von max. 2 m, sind Bretter mit den Maßen 15x3 cm zu verwenden. Bei Pfostenabstand von max. 3 m, sind Bohlen mit den Maßen 20x4 cm zu verwenden. Die Sparrenmindeststärke muss 8x16 cm betragen.

Das Geländer für Ortgang durch die obere Hülse des Klemmstückes durchführen und mit dem Rohrklappsplint sichern. Die Seitenschutzbretter anbringen und gegen unabsichtliches Lösen ausreichend sichern, z.B. annageln.

Nach längeren Arbeitspausen oder Einflüssen die den Halt des Ortgang-Geländers beeinträchtigen könnten, muss dieses auf seinen sicheren Halt hin wiederholt verantwortlich überprüft werden.

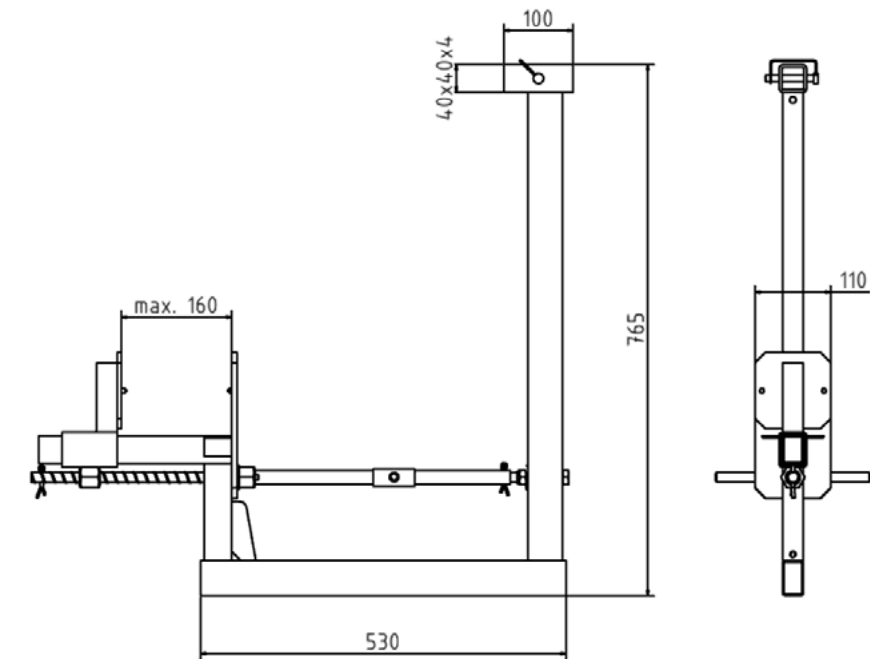


ABBAU

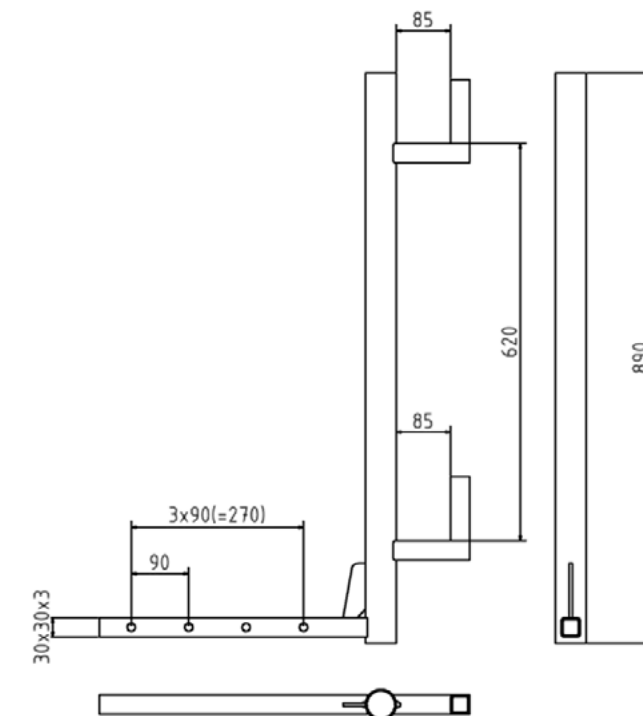
Abbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Aufbau.

TECHNISCHE DATEN

Klemmstück für Ortgang, Art.Nr. 112202



Geländer für Ortgang, Art.Nr. 112200-2



SORTIMENT / ZUGEHÖRIGE TEILE

Bretter, Art. Nr. 103125, 103130, 103135

- nach DIN 4074 S10
- getrocknet
- gehobelt
- Kanten gerundet
- Stärke 30 mm
- Breite 150mm

*alle Angaben und Maße sind Richtwerte (teilweise mit branchenüblichen Rundungen zum besseren Verständnis) und dienen lediglich zum Produktverständnis, nicht aber als Basis zum Bau von Zubehörteilen, Lagergestellen, Adaptierungen, Kombinationsprodukten o.ä.. Alle Angaben sind ohne Gewähr, für evtl. Fehler und resultierenden Folgen übernehmen wir keine Verantwortung. Technische Änderungen vorbehalten.

IMPORTANT PRODUCT FEATURES

Protective system for roof edges consists of:

Clamping piece for roof edges, part-no. 112202

- made of galvanized steel
- maximum clamping width 16 cm
- easy pre-assembly on rafters or beams that have not yet been installed
- can also be used as terrain protection on roofs with a maximum slope of 10°
- weight: 9.5 kg

Railing for eaves, part-no. 112200-2

- made of galvanized steel
- with two board retaining brackets
- suitable for clamping piece for eaves, item no. 112202
- weight: 4.2 kg

GENERAL AND SAFETY INFORMATION

The assembly and usage instructions describe a standard implementation; any deviations must be documented. The assembly and usage instructions must be read carefully before use. The instructions for correct assembly and use must be followed to ensure safe and reliable installation.

ATTENTION! The items described in these assembly and usage instructions together form a protective system that may only be assembled and disassembled by persons who are sufficiently familiar with these instructions. Before starting work, a risk assessment must be carried out to determine how the state regulations on occupational safety and the accident prevention regulations of the employers' liability insurance association can be complied with.

As a result of the risk assessment, the qualified person (supervisor) can instruct the technically qualified employees to carry out the assembly work from safe standing positions, such as stable mobile scaffolding or lifting platforms, possibly also with rope protection.

All components must be visually inspected for damage before assembly. Damaged elements or nets must not be used, but must be replaced.

USE

Intended use

This protective system is a safety device designed to protect people from falls or other hazards at elevated workplaces (organs). The intended use of protective systems includes:

1. Installation in accordance with the manufacturer's instructions: Protective systems must be installed correctly to ensure a safe working environment. This includes the correct positioning, fastening, and maintenance of the systems.
2. Protective systems serve as a physical barrier to protect people from falls. Employees should be trained to use the systems correctly and not to lean over or bypass them.
3. Protective systems must be checked regularly for damage, looseness, or other defects. Defective systems must be repaired or replaced immediately to ensure the safety of the work environment.
4. Employees must not make any changes to the protective systems unless they are trained and qualified to do so. Any changes should be carried out and checked by specialists.
5. All employees working in areas where protective systems are installed should receive training on how to use them correctly and what safety precautions to observe.

By following these guidelines and using protective systems properly, workplace accidents can be avoided and safety in the workplace can be ensured.

Improper use

Improper use of protective systems can lead to serious workplace accidents and injuries. Here are some examples of improper use of protective systems:

1. Exceeding the weight capacity: If persons or objects exceeding the weight capacity of the protective systems are loaded onto the systems, they may break or fail, which can lead to a fall.
2. Bypassing the barrier: Employees should not lean over, climb on, or attempt to bypass protective systems to gain access to certain areas. This significantly increases the risk of a fall.
3. Damage to systems: If protective systems are damaged or tampered with, e.g., through improper installation, improper maintenance, or deliberate destruction, they may lose their protective effect and no longer be safe.

4. Lack of training and awareness: Employees who have not been properly trained or are unaware of the importance of protective systems may not use them correctly or may fail to observe safety precautions.

5. Neglect of maintenance: If protective systems are not regularly maintained and inspected, defects or damage may develop unnoticed, impairing the effectiveness of the systems.

It is important that employers ensure that their employees are properly trained and strictly adhere to the guidelines for the use of protective systems in order to prevent accidents and ensure safety in the workplace.

ASSEMBLY INSTRUCTIONS

The installation of protective systems requires care and precision to ensure a safe working environment. Here are some general installation instructions for side protection systems:

1. Planning and preparation: Carefully check the installation site and ensure that it is suitable for the installation of the protective system. Ensure that all necessary tools and materials are available.
2. Attachment points: Ensure that the attachment points of the protective system are stable and secure. Use suitable fastening materials and methods.
3. Installation according to instructions: Follow the manufacturer's installation instructions carefully and ensure that the protective system is installed correctly. Make sure that all components are correctly positioned and secured.
4. Stability check: After installing the protective system, check the stability and integrity of the system to ensure that it is functioning properly and providing the required protection.
5. Regular inspection and maintenance: Perform regular inspections and maintenance on the protection system to ensure that it is in good condition and functioning properly.

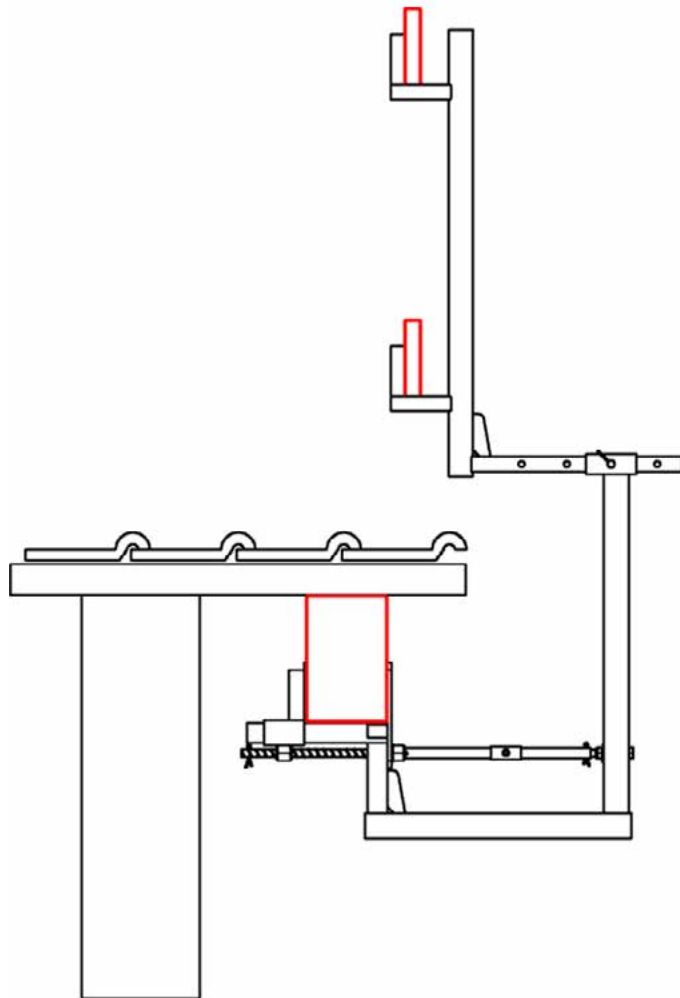
By following these installation instructions, you can ensure that the protection system is installed correctly and provides reliable protection against falls.

SETUP

The clamping pieces of the verge railing must be clamped securely to the rafters. The maximum installation height of 40 m above ground level must not be exceeded. With a maximum post spacing of 2 m, boards measuring 15x3 cm must be used. For a maximum post spacing of 3 m, use planks measuring 20x4 cm. The minimum rafter thickness must be 8x16 cm.

Insert the eaves railing through the upper sleeve of the clamp and secure it with the pipe split pin. Attach the side protection boards and secure them sufficiently against accidental loosening, e.g., by nailing them down.

After longer work breaks or influences that could impair the stability of the eaves railing, it must be repeatedly checked to ensure that it is securely fastened.

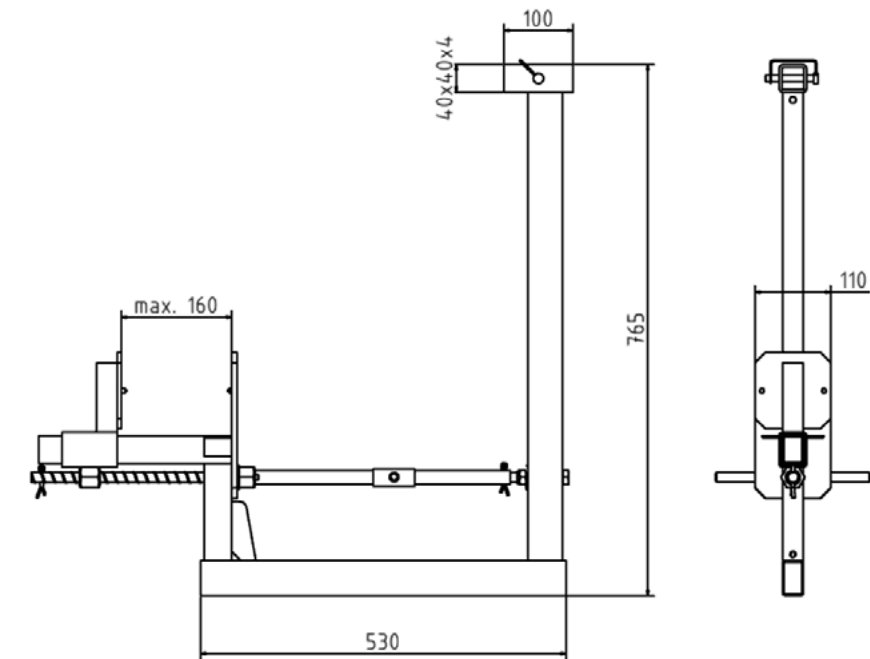


DISMANTLING

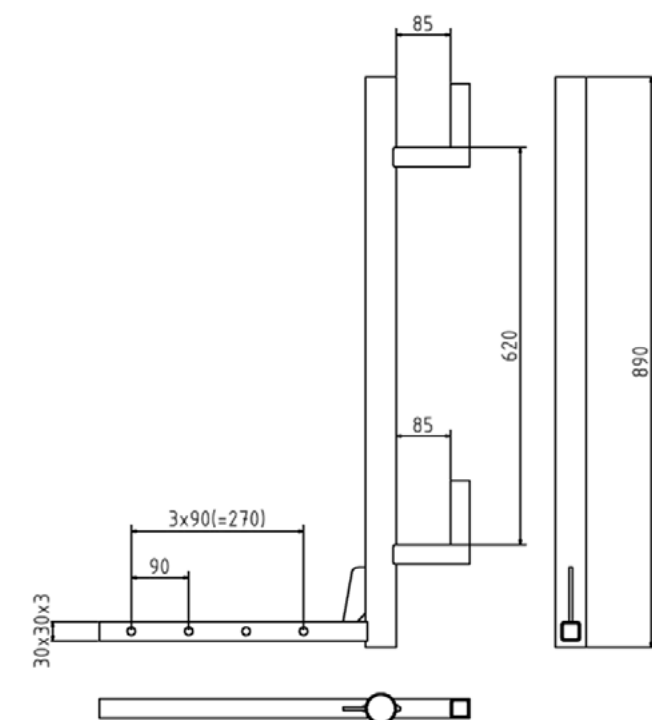
Disassembly is carried out in reverse order to assembly.

TECHNICAL DATA

Clamping piece for verge, part-no. 112202



Railing for verge, part-no. 112200-2



ASSORTIMENT / RALATED PARTS

Boards, part-no. 103125, 103130, 103135

- according to DIN 4074 S10
- dried
- planed
- rounded edges
- thickness 30 mm
- width 150 mm

*all information and dimensions are approximate values (some rounded to industry standards for better understanding) and are provided solely for product understanding purposes, not as a basis for the construction of accessories, storage racks, adaptations, combination products, or similar items. All information is provided without guarantee; we accept no responsibility for any errors and resulting consequences. Subject to technical changes.